

Kern unseres Lebens ist es, sich von Gott geliebt zu wissen.

(Frére Roger)

Die Liebe.

Sie ist ein Zeichen Gottes, der selbst Liebe ist.

(Benedikt XVI.)

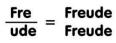
SEGEN

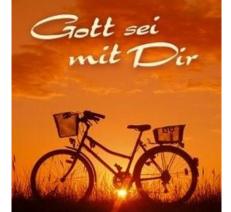
Der gute Gott segne dich, möge sein wohltuender Segen dich begleiten

durch die Vielfalt der kommenden Tage.

Er gebe dir den Mut, Anforderungen ins Auge zu sehen. Er gebe dir Geduld, mit dir und mit anderen.

Er gebe dir Zeit, inne zu halten und bei dir zu sein. Gott segne deine Wege.





Der Bogenschütze

Es war einmal ein König, der durch eine kleine Stadt zog und überall Anzeichen sah, die darauf deuteten, dass jemand in der Stadt ein Meister in der Kunst des Bogenschießens war. An Bäumen, Hecken, Zäunen und Mauern waren konzentrische Kreise aufgemalt und genau in der Mitte all dieser Kreise war das Loch eines Pfeiles. Der König fragte, wer denn der meisterliche Bogenschütze war. Man zeigte ihm einen zehnjährigen Jungen. "Das ist wirklich unglaublich", sagte der König. "Wie ist es denn möglich, dass du solch ein fantastischer Bogenschütze bist"? "Das ist ganz einfach", lautete die Antwort des Jungen. "Zuerst schieße ich und dann male ich die Kreise."

"SCHMUNZELIGES"

'Wieder die falschen Zahlen beim Lotto!' Schimpft der Vater, darauf antwortet seine Tochter: 'Ach Papi, nimm es nicht so schwer, mir ging es gestern bei der Mathearbeit genau so!'



Gott mit mir, der mich schützt, Christus mit mir, der mich leitet, der Geist mit mir, der mich stärkt immer und alle Zeit.

"Wo ich gehe - du! Wo ich stehe - du! Nur du, wieder du, immer du! Du, du, du! Ergeht's mir gut - du! Wenn's weh mir tut - du!



Nur du, wieder du, immer du! Du, du, du! Himmel - du, Erde - du, Oben - du, unten - du,

Wohin ich mich wende, an jedem Ende Nur du, wieder du, immer du! Du, du, du!" (Martin Buber)



Die schönen Seiten des Lebens müssen wir immer wieder selbst aufblättern.

Ich wünsche dir

den Engel der Klugheit, dass du in jedem Augenblick den Weg erkennst, der dich weiterführt, der dich hineinführt in größere Freiheit und Weite und Liebe. (Anselm Grün)